



FDP | 09.05.2016 - 10:45

BEER: Merkel muss endlich Führung übernehmen

Berlin. Zu den CSU-Attacken gegen Bundeskanzlerin Merkel erklärt die FDP-Generalsekretärin NICOLA BEER:

„Die Kanzlerin zeigt uns gerade den Unterschied zwischen Wirtschaft und Politik: Niemand in einem effizient geführten Unternehmen verbleibt auf seinem Posten, der einen Vorgesetzten so deutlich und nachdrücklich wie Dobrindt sie ständig öffentlich infrage stellt. Das torpediert die Zusammenarbeit, so kann kein Unternehmen Erfolg haben. Und in der Politik sollen wir uns solche Illoyalitäten erlauben können? Führung geht anders, die Menschen in unserem Land haben Klartext verdient. Hat die Bundesregierung nichts anderes zu tun, als sich öffentlich gegenseitig abzuwatschen? Zugegeben, die Kanzlerin macht es eleganter als die testosterongesteuerten Maulhelden aus Bayern. Doch die Menschen wollen, dass die Bundesregierung ihren Job macht, die Zukunft der EU gestaltet, die Renten zukunftsfest macht, den Anschluss an die weltweite Digitalisierung findet und die desolate Behandlung des Migrantenthemas verbessert. Sie haben die Nase voll vom politischen Stillstand und Aussitzen. Frau Merkel, handeln Sie, tun Sie wieder das, was Ihre Aufgabe ist: Übernehmen Sie Führung in unserem Land.“

Quell-URL: <https://www.liberale.de/content/beer-merkel-muss-endlich-fuehrung-uebernehmen>